Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Freitag, 17.10.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Nacht verbreitet Hochnebel oder Nebel, im Osten lokal etwas Regen. Am Samstag anfangs trüb, später von Norden zunehmend sonnig.

## Wetter- und Warnlage:

Ein Hoch mit Schwerpunkt über Schottland bestimmt das Wetter in Bayern. Der Osten wird von einem schwachen Tiefausläufer, der vorübergehend kühlere Luft aus Norden heranführt, beeinflusst.

## NEBEL:

Kommende Nacht bis Samstagvormittag vor allem in den Mittelgebirgen Nebel, lokal mit Sichtweiten unter  $150~\mathrm{m}$ .

## Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag verbreitet Hochnebel, vereinzelt Nebel, besonders an den östlichen Mittelgebirgen hie und da ein paar Tropfen. Tiefstwerte zwischen 6 und 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 18.10.2025 in Nordbayern:

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag anfangs Hochnebel oder trüb, im Bayerwald stellenweise ein paar Tropfen. Im Tagesverlauf von Norden her mehr und mehr Sonne. In Hochfranken örtlich nur 8, bei Sonne an Main und Donau bis 14 Grad, in den Kammlagen bis 6, auf dem Großen Arber 2 Grad. Schwacher, gelegentlich mäßiger Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt oder klar, in Niederungen örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf lokal +2 Grad westlich des Spessarts und bis -3 Grad an den östlichen Mittelgebirgen. Verbreitet Frost in Bodennähe.

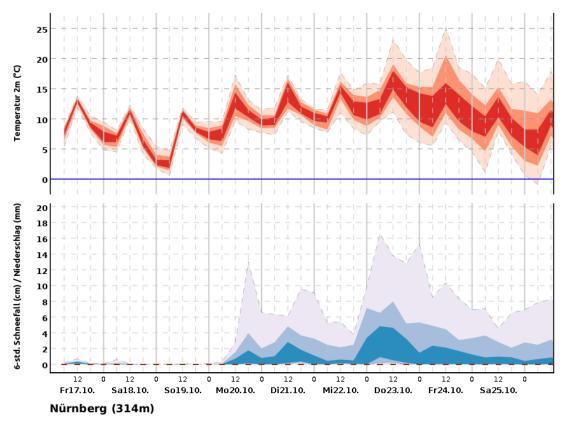
Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her jedoch auch zeitweise wolkig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis 13 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber um 7 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8 und 2 Grad. In den östlichen Mittelgebirgen oft Frost in Bodennähe.

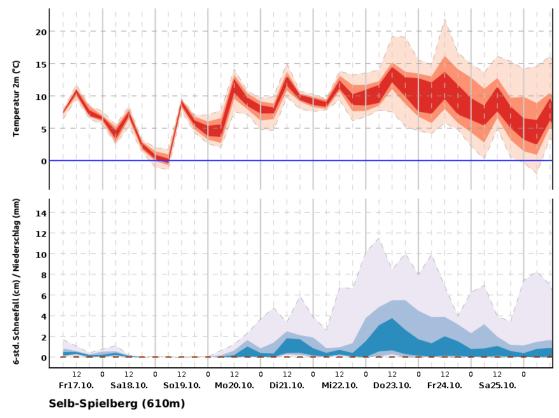
Am Montag überwiegend stark bewölkt und gebietsweise Regen. Zwischen Rhön und Frankenwald teils nur 10, sonst bis 14 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber bis 9 Grad. Mäßiger, teils stark auffrischender Wind um Süd.

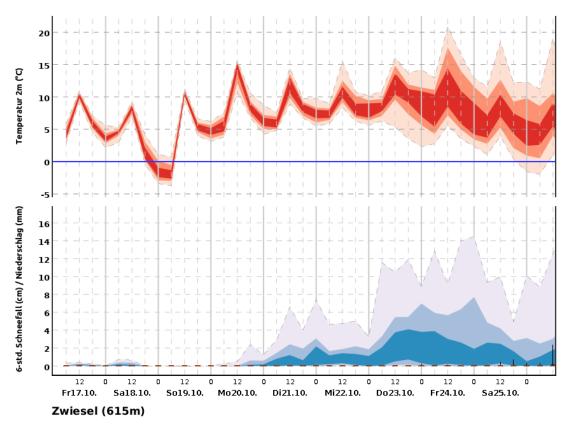
In der Nacht zum Dienstag nach Osten abziehender Regen, in Franken hingegen Auflockerungen und meist trocken. Tiefstwerte meist von 10 bis 4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel



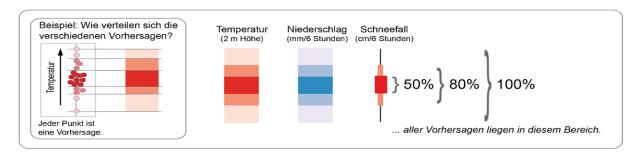
©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner